René Rock

BESUCH BEI DER HOLZAPFEL GROUP IN SINN

10.03.2023

ROCK: Wir brauchen wieder unternehmerisches Denken

- **Spitzentechnologisches Know-how des Mittelstands in Hessen erfolgsentscheidend**
- **Spezialist für Oberflächenbeschichtung sieht in Stapelkrisen auch große Chancen**
- **Energie und Arbeitskräfte als zentrale Herausforderungen**

SINN – René ROCK, Fraktionsvorsitzender der Freien Demokraten im Hessischen Landtag und energiepolitischer Sprecher, hat am 8. März 2023 den international tätigen Spezialisten für Oberflächenveredelung Holzapfel Group in Sinn im Lahn-Dill-Kreis besucht. Im Gespräch mit dem geschäftsführenden Gesellschafter, Hans-Ludwig BLAAS, erörterte Rock die vielfältigen Herausforderungen eines erfolgreichen hessischen Mittelstandsunternehmens vom Fach- und Arbeitskräftemangel über die sich wandelnde Automobilindustrie und Rohstoffknappheit bis zur bezahlbaren Energieversorgung und –sicherheit.

„Ein so hoch spezialisiertes Unternehmen für Oberflächenbeschichtung wie die Holzapfel Group bildet in Hessen wie in Deutschland das Fundament unseres Wohlstands und unseres spitzentechnologischen Erfolgs“, erklärte Rock. „Ich bin beeindruckt, wie agil sich Ihr Unternehmen permanent an die anhaltenden Krisensituationen anpasst. Wir brauchen wieder genau dieses unternehmerische Denken, diese auf Erfolg ausgerichtete Anpassungsfähigkeit, und nicht einen Staat, der meint, er könnte für alles die besseren Lösungen definieren.“

Kernthemen des Austauschs waren der Arbeitskräftemangel und die hohen Energiepreise, die für energieintensive Unternehmen über Wachstum oder Scheitern entscheiden können. „Arbeits- und Fachkräftemangel haben auf der einen Seite mit der

Abgerufen am 31.10.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=6968

Ausbildungsfähigkeit der Menschen zu tun, daher engagieren wir Freien Demokraten uns seit langem für Investitionen in frühkindliche Bildung. Auf der anderen Seite benötigen wir eine auf Arbeitsplätze fokussierte Zuwanderungspolitik nach dem Vorbild Kanadas“, unterstrich Rock.







„High-Tech passt zu Hessen, und dafür brauchen wir eine sichere und bezahlbare Energieversorgung für unsere Schlüsselindustrien. Wir dürfen nicht abbauen, was uns erfolgreich gemacht hat. Es geht nicht um politisch gesteuerte grüne „Transformation“, sondern um technologische Offenheit, wie wir eine klimaschonende erfolgreiche Industrieproduktion erreichen können. Für uns Freie Demokraten kommt heute bezahlbare Energie aus neuen und modernen Gaskraftwerken, die dann auch mit Wasserstoff betrieben werden können und deren Infrastruktur auch für Wasserstoff genutzt wird. Für uns ist Wasserstoff einer der zentralen Energieträger der Zukunft“, betonte Rock.

Abgerufen am 31.10.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=6968